

# Neue Frachthalle auf dem Hahn

20.06.2012 - 15:34

Der Frachtdienstleister VG Cargo wird nach der Übernahme des Mitbewerbers Advanced Cargo Logistic (ACL) weiter in den Standort am Flughafen Hahn investieren und eine neue Halle bauen.



VG Cargo-Gebäude am Flughafen Hahn

© VG Cargo

Am Hunsrück-Flughafen Hahn soll das Frachtaufkommen gesteigert werden: Das Unternehmen VG Cargo will in den kommenden zwei Jahren für 15 Millionen Euro eine neue Frachthalle bauen. **Bereits Anfang Juni** hatte die Firma den insolventen Mitbewerber Advanced Cargo Logistic (ACL) gekauft und rund sechs Millionen Euro investiert, wie der Flughafen am Mittwoch mitteilte. Alle 45 Mitarbeiter seien übernommen worden und arbeiteten nun in der 6.000 Quadratmeter großen ACL-Halle und dem Standort des neuen Arbeitgebers.

Den Angaben zufolge soll die Kapazität in den nächsten zwei Jahren zudem um den 15.000 Quadratmeter großen Neubau erweitert werden. Die Investition betrage damit mehr als 20 Millionen Euro. Für die Betreiber des weitgehend landeseigenen Flughafens ist das Engagement ein wichtiges Signal. Es zeige "eindrucksvoll das Vertrauen und die Stärke des Standortes Frankfurt-Hahn und löst mögliche Engpässe", unterstrich der Geschäftsführer der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, Wolfgang Pollety.

Der Geschäftsführer VG Cargo, Nikolai Dinges, sieht den Regionalflughafen besonders wegen seiner Nähe zum Airport in Frankfurt am Main als guten Standort. Im Rhein-Main-Gebiet gilt anders als im Hunsrück ein Nachtflugverbot. Gerade in diesem Kontext sei es das Ziel, mit dem Ausbau des Flughafens Hahn den Airlines eine "interessante und hervorgehobene Wettbewerbsstellung zu verschaffen", sagte Dinges. Seinen Angaben zufolge hat sein Unternehmen derzeit 200 Mitarbeiter, die überwiegend aus der Region kommen.